Saarland / BSI

Kooperation für mehr Cyber-Sicherheit

[29.03.2022] Das Saarland und das BSI haben vereinbart, künftig im Bereich der Cyber- und Informationssicherheit zu kooperieren. Damit wird die bestehende, Ende 2018 geschlossene Absichtserklärung zur Zusammenarbeit ausgeweitet.

Die Landesregierung des Saarlandes und das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) wollen künftig bei der Cyber- und Informationssicherheit stärker kooperieren. Eine entsprechende Vereinbarung haben jetzt BSI-Präsident Arne Schönbohm und der saarländische Landes-CIO Ammar Alkassar unterzeichnet. Im Vorfeld hatten nach Angaben der Staatskanzlei des Saarlandes intensive Gespräche stattgefunden, in die auch die verschiedenen Landesressorts einbezogen waren. Die Zusammenarbeit zwischen dem Saarland und dem BSI fußt auf einer bereits 2018 geschlossenen Absichtserklärung (wir berichteten), die laut Staatskanzlei in den vergangenen Jahren stetig intensiviert und weiterentwickelt wurde.

In der nun geschlossenen, verbindlichen Kooperationsvereinbarung wurden insgesamt 24 Felder identifiziert, auf denen das Saarland und das BSI künftig vertieft zusammenarbeiten wollen. Schwerpunktbereiche seien unter anderem eine stärkere Vernetzung und ein vertiefter Austausch von Informationen und Lagebildern, die Zusammenarbeit im Bereich der Sensibilisierung und Fortbildung sowie die gegenseitige Unterstützung bei der Umsetzung von Cyber-Sicherheit durch Austausch von technischer Expertise, Systemen und Lösungen. Übergreifend werde das Ziel verfolgt, Staat, Unternehmen und Bürger mit Blick auf die Herausforderungen im Bereich der Cyber-Sicherheit zu stärken.

Das Saarland sei nach Niedersachsen (wir berichteten) das zweite Bundesland überhaupt, das eine Kooperation mit dem BSI auf Grundlage einer verbindlichen Verwaltungsvereinbarung institutionalisiert hat. Landes-CIO Ammar Alkassar betonte, dass Cyber-Sicherheit eine Gemeinschaftsaufgabe sei, die nur im Team mit Bund, Ländern und Kommunen gemeistert werden könne. Dass das Saarland 2019 in seiner Digitalagenda den Fokus auf KI und Cyber-Sicherheit gelegt habe, käme dem Land nun ebenfalls zugute. Mit seinen renommierten Forschungseinrichtungen im Bereich der Cyber-Sicherheit und der KI sei das Saarland schon seit vielen Jahren ein verlässlicher Partner für das BSI, so Alkassar. Die Ansiedlung des neuen BSI-Standortes in Saarbrücken im vergangenen Jahr (wir berichteten) habe dies unter Beweis gestellt.

(sib)

Stichwörter: IT-Sicherheit, Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI), Cyber-Sicherheit, Saarland